

Ungarn. Der Aus der Revolution bekannte Klapka war auch dort, hielt eine Rede, welche ein Uteroffizier ins Deutsche übertragen, worin er sagte, dass die Stunde zur Befreiung Ungarns von seinen Unterdrückern bald schlagen werde, dass auch der Vaterlandsretter Kossuth da sein werde, und dass kein ächter (!) Sohn Ungarns fehlen dürfe, worauf die Gefangenen Ungarn alle den Eid geschworen, in die Legion zur Befreiung ihres Vaterlandes einzutreten.

Guglielmo wurde dort mit einem regelmässigen Passe versehen, und kehrte so nach Deutschland zurück. Unterwegs ward ihm Gelegenheit, sich mit Offizieren und Soldaten zu unterhalten, und namentlich mehrmal — ohne ihn weiter zu verstehen — den Ausruf zu hören: *Le 10 Juillet oui, ça sera une grande affaire.* Ein Deutscher erklärte ihm, dass es von Montenegro über den türkischen Länder, Serbien, Bosnien, bis nach Ungarn losbrechen, und ein russisches Armee-Corps helfen werde.

112.

Wien, 1859 június 20.

KEMPEN RECHBERGNEK KOSSUTH FRANCIA ÚTLEVELÉRŐL
ÉS ELUTAZÁSÁRÓL.

St. H. Pol. London, 1859 máj. 21.

Nach einer weiteren, für zuverlässlich erachteten Mittheilung, hat Kossuth, welcher am 16. d. M. von London über Paris und Marseille nach Genua abgegangen ist, von dem französischen Gesandten einen Reisepass erhalten. Dieser Pass soll wie auf das bestimmteste versichert wird, lauten: für den Gouverneur Kossuth, welcher mit seinem Adjutanten reist.“ Auf dem Passe wäre ferner bemerkt: „auf hohen Befehl.“

Hievon beehre ich mich Euer Excellenz im Nachhange zu meinem Schreiben vom 17. d. Mts. Z. 3397/B. M. ergebenst in die Kenntniss zu setzen.

KEMPEN Fm. Lt.

113.

Brüsszel, 1859 június 27.

VRINTS BR. BELGIUMI OSZTRÁK KÖVET JELENTÉSE
RECHBERG KÜLÜGYMINISZTERNEK AZ OLASZORSZÁGI
MAGYAR LÉGIÓRÓL.

Kivonat. St, Rapp.

On affirme que huitcents soldats hongrois prisonniers forment le noyau de la légion hongroise à Gênes, nonobstant les objections du Gouvernement russe.